

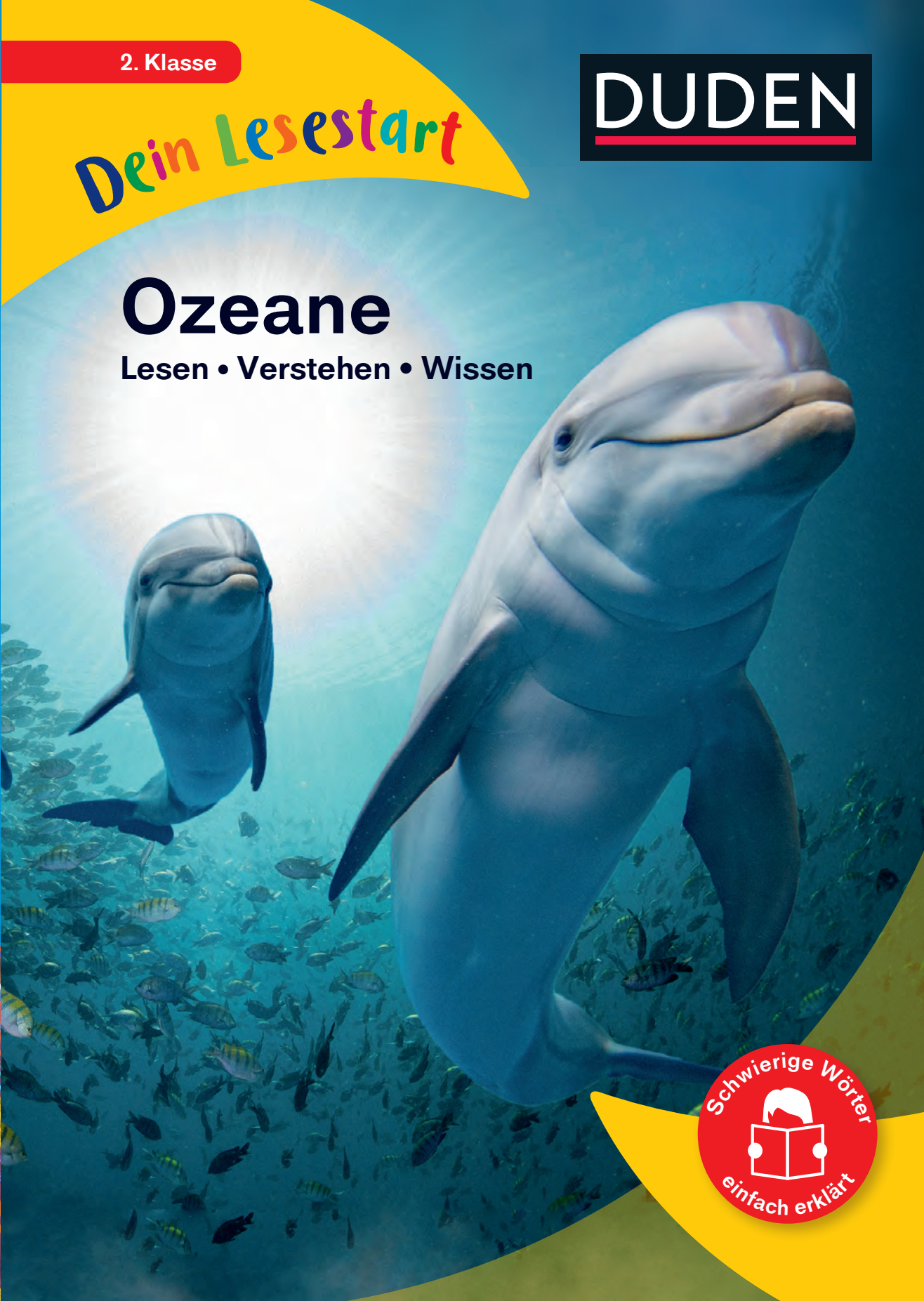
2. Klasse

DUDEN

Dein Lesestart

Ozeane

Lesen • Verstehen • Wissen



Die Erde besteht zu
drei Vierteln aus Wasser.

Die Ozeane und Meere
sind der Lebensraum unzähliger
Pflanzen und Tiere.

Riesige Wale durchstreifen
die Weltmeere.

Heiße Quellen sprudeln
am Meeresgrund,
und Muscheln klammern sich
in der Brandung an Felsen.

An den Steilküsten nisten Möwen,
und Kinder spielen am Strand.

Das Meer ernährt uns
und braucht unseren Schutz.





INHALT

Der Blaue Planet	6
Lebensraum Meer	18
Pflanzen am und im Meer	28
Meerestiere	38
Der Mensch und das Meer	54



WASSER MARSCH!

Am Anfang war die Erde so heiß, dass alles Gestein flüssig war. Es kochte und brodelte wie in einem Vulkan. Wasser gab es noch nicht. Dampf stieg vom Boden auf und wurde zu Wolken. Sie bildeten die **Atmosphäre**. Als der Planet abkühlte, wurde der Dampf flüssig und fiel als Regen zur Erde. Das war vor etwa viereinhalb Milliarden Jahren, einer unvorstellbar langen Zeit. Es regnete viele Tausend Jahre. So entstand der **Urozean**.



DIE ATMOSPHÄRE

So nennt man die Lufthülle, die die Erde umgibt.

DER UROZEAN hieß Panthalassa und umspülte einen einzigen Kontinent: Pangäa.



OZEAN ODER MEER?

Heute gibt es fünf Ozeane. So nennt man die großen Flächen mit Wasser zwischen den

Kontinenten. Es sind der Atlantische Ozean, der Pazifische Ozean, der Indische Ozean, der Arktische und der Antarktische Ozean.

Außerdem gibt es rund 80 Meere. Sie sind kleiner als Ozeane und werden von Land begrenzt.

Zu ihnen zählt das Mittelmeer genauso wie die Nordsee und die Ostsee.

Ein anderes Wort für
OZEAN ist Weltmeer.

KONTINENT oder Erdteil nennt man
eine sehr große, zusammenhängende
Landfläche.

SALZIG ODER SÜß?

Hast du beim Baden im Meer schon einmal Wasser geschluckt? Das war salzig, oder?

Wasser aus dem Hahn zu Hause schmeckt nicht nach Salz. Man nennt es deshalb Süßwasser.

Meerwasser ist unterschiedlich salzig. Fließen viele Flüsse hinein und regnet es dort häufig, hat ein Meer einen geringen Salzgehalt.

Verdunstet in einer heißen Region viel Meerwasser, wird das Meer hingegen salziger.



Das Salz aus dem Toten Meer bildet dicke Krusten.



Viele Flüsse fließen ins Meer.

DAS SÜßWASSER
enthält gar kein oder
nur sehr wenig Salz.

DER SALZGEHALT der Ozeane
liegt etwa bei 3,5 Prozent. Das
sind 2 Teelöffel auf einen Liter
Wasser.

WIE TIEF IST EIN OZEAN?

Die Ozeane und Meere sind unterschiedlich kalt und tief. An der Oberfläche sind sie wärmer als am Meeresgrund. Das ist wie in einem Badesee. In **Küstennähe** ist das Meer flach. Es reicht bis in eine Tiefe von 200 Metern. Weiter draußen im Meer fällt der Boden steil ab. Vier Kilometer tief ist das Wasser dort. Am tiefsten ist es im **Marianengraben**. Seine tiefste Stelle liegt mehr als 11 000 Meter unter der Meeresoberfläche.



KÜSTENNÄHE

Die flachen Meeresstreifen entlang der Küsten nennt man auch Schelfmeere.

Nur wenigen Menschen ist es bisher gelungen, in den **MARIANENGABEN** zu tauchen.